

Die Arbeitsgemeinschaft für Arbeitnehmerfragen in der SPD Unterbezirk – Wetterau (AfA) lädt am 18.10.2013 um 19:30 im Gasthaus Stern 35510 Butzbach Weiseler.Str 36 die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer zur öffentlichen Sitzung recht herzlich ein.

Gute Arbeit und soziale Gerechtigkeit sind die Leitmotive der „Arbeitsgemeinschaft für Arbeitnehmerfragen in der SPD“ (AfA).

Für uns steht der Themenbereich „Arbeit“ im Mittelpunkt. Arbeit schafft unseren Wohlstand, prägt unseren Alltag und unser gesellschaftliches Zusammenleben, die sozialen Sicherungssysteme und die Umwelt. Sie entscheidet auch über unser Einkommen und unsere Chancen in der Zukunft – und die unserer Kinder.

Die Erfolge gesellschaftlicher und politischer Anstrengungen, die das Fundament des deutschen Sozialstaats und des wirtschaftlichen Erfolges darstellen, sind jedoch ständig gefährdet.

Karlheinz Hümmer Gewerkschaftler Mitglied SPD AG AfA Unterbezirk Wetterau mahnt die steigende Arbeitslosigkeit, die unsichere und schlecht bezahlte Arbeitsverhältnisse an, wachsende Anforderungen und Belastungen, zunehmende Ungerechtigkeiten bei den Einkommen und Vermögen sorgen für immer größere Lücken in den sozialen Sicherungssystemen.

Das sind nur einige der aktuellen Themen, mit denen wir uns bei unseren Treffen beschäftigen wollen.

Wir wollen das Arbeitsleben menschlich und demokratisch gestalten, Sicherheit für besondere Belastungen im Leben und das Alter schaffen und gerecht verteilen, was in unserem reichen Land erwirtschaftet wird.

Dazu hält die AfA als größte Arbeitsgemeinschaft in der SPD den direkten Kontakt zu den Beschäftigten in den Betrieben, den Betriebsräten und Personalvertretungen und zu den Gewerkschaften. Dies schließt auch die Zusammenarbeit mit Gleichstellungsbeauftragten, Schwerbehindertenvertretungen und JAVen mit ein. Wir finden uns in Betriebs- und Branchengruppen in Städten und Regionen zusammen, um die Probleme anzusprechen, Ziele, Lösungen und Wege zu entwickeln und umzusetzen. Doch auch Menschen, die sich in der Ausbildung befinden, Arbeit suchen oder aus dem Erwerbsleben ausgeschieden sind, können bei uns mitmachen.

Auch Kolleginnen und Kollegen ohne Parteibuch sind dabei herzlich willkommen. Gemeinsam bringen wir in der AfA die Interessen der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in die SPD und die Parlamente auf allen Ebenen ein und werben für die Unterstützung unserer Politik in den Betrieben und der Öffentlichkeit